

JAHRESABSCHLUSS

2024

der

**Raiffeisenbank
Wals-Himmelreich
eGen**

mit Sitz in:

Wals bei Salzburg

Aktiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Kassenbestand, Guthaben bei Zentralnotenbanken und Postgiroämtern	1.264.594,01	1.613
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentralnotenbank zugelassen sind	0,00	0
a) Schuldtitel öffentlicher Stellen und ähnliche Wertpapiere	0,00	0
b) zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassene Wechsel	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute	78.315.619,30	36.717
a) täglich fällig	77.046.929,30	34.047
b) sonstige Forderungen	1.268.690,00	2.670
4. Forderungen an Kunden	245.823.832,99	268.512
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	394.370,07	389
a) von öffentlichen Emittenten	0,00	0
b) von anderen Emittenten	394.370,07	389
darunter:		
eigene Schuldverschreibungen	0,00	0
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	3.018.233,33	1.002
7. Beteiligungen	3.770.388,76	3.758
darunter:		
an Kreditinstituten	3.742.875,00	3.743
8. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.417.850,00	218
darunter:		
an Kreditinstituten	0,00	0
9. Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0
10. Sachanlagen	4.193.533,50	4.262
darunter:		
Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	3.458.989,42	3.492
11. Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0
darunter:		
Nennwert	0,00	0
12. Sonstige Vermögensgegenstände	1.130.504,96	1.127
13. Gezeichnetes Kapital, das eingefordert, aber noch nicht eingezahlt ist	0,00	0
14. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0
darunter:		
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 33 UGB	0,00	0
15. Aktive latente Steuern	699.292,38	815
SUMME DER AKTIVA	343.028.219,30	318.413

Passiva

Bilanz zum 31. Dezember 2024

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	27.388.512,33	48.156
a) täglich fällig	388.512,33	2.996
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	27.000.000,00	45.160
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	278.942.946,57	236.732
a) Spareinlagen	101.371.463,28	92.941
darunter:		
aa) täglich fällig	57.599.420,18	55.267
ab) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	43.772.043,10	37.674
b) sonstige Verbindlichkeiten	177.571.483,29	143.791
darunter:		
ba) täglich fällig	169.233.777,45	140.057
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	8.337.705,84	3.734
3. Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0
a) begebene Schuldverschreibungen	0,00	0
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten	0,00	0
4. Sonstige Verbindlichkeiten	890.387,25	889
5. Rechnungsabgrenzungsposten	3.011,97	62
darunter:		
Zuschreibungsrücklage gem. § 906 Abs 32 UGB	0,00	0
Unterschiedsbetrag gem. § 906 Abs 34 UGB	0,00	0
6. Rückstellungen	3.021.039,01	2.608
a) Rückstellungen für Abfertigungen	159.057,89	152
b) Rückstellungen für Pensionen	1.177.865,34	1.308
c) Steuerrückstellungen	372.208,00	653
d) sonstige	1.311.907,78	495
6a. Fonds für allgemeine Bankrisiken	5.500.000,00	3.500
7. Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
8. Zusätzliches Kernkapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
darunter:		
Pflichtwandelschuldverschreibungen gem. § 26a BWG	0,00	0
8b. Instrumente ohne Stimmrecht gemäß § 26a BWG	0,00	0
9. Gezeichnetes Kapital	40.519,10	41
Gesamtnennbetrag der Geschäftsanteile	40.519,10	41
nicht eingefordertes ausstehendes Geschäftsanteilekap.	0,00	0
10. Kapitalrücklagen	0,00	0
a) gebundene	0,00	0
b) nicht gebundene	0,00	0
11. Gewinnrücklagen	24.844.677,61	24.015
a) gesetzliche Rücklage	0,00	0
b) satzungsmäßige Rücklagen	23.330.560,51	22.306
c) andere Rücklagen	1.514.117,10	1.709
12. Haftrücklage gemäß § 57 Abs. 5 BWG	2.305.128,00	2.305
13. Bilanzgewinn/Bilanzverlust	91.997,46	105
SUMME DER PASSIVA	343.028.219,30	318.413

Posten unter der Bilanz

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktiva	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Auslandsaktiva	13.812.477,65	13.600
Passiva		
1. Eventualverbindlichkeiten	76.368.247,17	62.251
darunter:		
a) Akzeptierte und Indossamentverbindlichkeiten aus weitergegebenen Wechseln	0,00	0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten	67.725.493,47	53.509
2. Kreditrisiken	13.474.610,22	21.538
darunter:		
Verbindlichkeiten aus Pensionsgeschäften	0,00	0
3. Verbindlichkeiten aus Treuhandgeschäften	0,00	0
4. Anrechenbare Eigenmittel gemäß Teil 2 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	32.105.502,63	29.082
darunter:		
a) Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	550.000,00	550
5. Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	166.015.564,24	175.846
darunter:		
a) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. a der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (harte Kernkapitalquote in %)	19,01	16,23
b) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. b der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Kernkapitalquote in %)	19,01	16,23
c) Eigenmittelanforderungen gemäß Art. 92 Abs. 1 lit. c der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 (Gesamtkapitalquote in %)	19,34	16,54
6. Auslandspassiva	9.946.649,86	6.314

Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	Vorjahr in TEUR
1. Zinsen und ähnliche Erträge	14.351.628,68	12.343
darunter:		
aus festverzinslichen Wertpapieren	51.286,20	90
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.988.402,58-	3.869-
I. NETTOZINSERTRAG	8.363.226,10	8.474
3. Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen	244.643,75	205
a) Erträge aus Aktien, anderen Anteilsrechten und nicht festverzinslichen Wertpapieren	57.500,00	18
b) Erträge aus Beteiligungen	187.143,75	187
c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	0,00	0
4. Provisionserträge	2.508.757,13	2.532
5. Provisionsaufwendungen	318.426,70-	203-
6. Erträge/Aufwendungen aus Finanzgeschäften	5.154,46	2
7. Sonstige betriebliche Erträge	463.810,54	228
II. BETRIEBSERTRÄGE	11.267.165,28	11.238
8. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	5.426.927,82-	5.021-
a) Personalaufwand	2.901.411,20-	2.406-
darunter:		
aa) Löhne und Gehälter	2.274.859,18-	1.818-
ab) Aufwand für gesetzlich vorgeschriebene soziale Abgaben und vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	542.186,63-	436-
ac) sonstiger Sozialaufwand	40.768,43-	30-
ad) Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	136.519,46-	125-
ae) Dotierung der Pensionsrückstellung	129.922,49	45
af) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	36.999,99-	42-
b) sonstige Verwaltungsaufwendungen (Sachaufwand)	2.525.516,62-	2.615-
9. Wertberichtigungen auf die in den Aktivposten 9 und 10 enthaltenen Vermögensgegenstände	225.156,68-	226-
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	965.213,93-	322-
III. BETRIEBSAUFWENDUNGEN	6.617.298,43-	5.569-
IV. BETRIEBSERGEBNIS	4.649.866,85	5.669

Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	Vorjahr in TEUR
IV. BETRIEBSERGEBNIS - Übertrag	4.649.866,85	5.669
11./ 12. Saldo aus den Auflösungen/Zuweisungen von bzw. zu den Wertberichtigungen auf Forderungen und zu Rückstellungen für Kreditrisiken und aus der Zuweisung zu Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten		
	888.241,64-	367-
13./ 14. Auflösung von Wertberichtigungen aus Wertpapieren, die wie Finanzanlagen bewertet sind		
	66.320,00	2.231-
V. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	3.827.945,21	3.071
15. Außerordentliche Erträge	0,00	0
darunter: Entnahmen aus dem Fonds für allgemeine Bankrisiken	0,00	0
16. Außerordentliche Aufwendungen	2.000.000,00-	1.000-
darunter: Zuweisungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	2.000.000,00-	1.000-
17. Außerordentliches Ergebnis (Zwischensumme aus Posten 15 und 16)	2.000.000,00-	1.000-
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.004.979,87-	721-
darunter: aus latenten Steuern	115.240,64-	436
19. Sonstige Steuern, soweit nicht in Posten 18 auszuweisen	5.568,32-	11-
VI. JAHRESÜBERSCHUSS/JAHRESFEHLBETRAG	817.397,02	1.339
20. Rücklagenbewegung	725.399,56-	1.234-
darunter: Dotierung der Haftrücklage	0,00	128-
Auflösung der Haftrücklage	0,00	0
VII. JAHRESGEWINN/JAHRESVERLUST	91.997,46	105
21. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	0,00	0
VIII. BILANZGEWINN/BILANZVERLUST	91.997,46	105

Anhang zum Jahresabschluss 2024

der

Raiffeisenbank Wals-Himmelreich
eGen

.....
(Stampiglie)

1. Angaben zu den in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde unter Bedachtnahme auf die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

1.1. Währungsumrechnung

Fremdwährungsbeträge werden gemäß § 58 Abs 1 BWG zu EZB-Referenzkursen bzw. Devisen-Mittelkursen bewertet.

1.2. Wertpapiere

Wertpapiere des Anlagevermögens werden gem. § 204 Abs 2 UGB bewertet, wobei auch bei nur vorübergehender Wertminderung auf den niedrigeren Wert zum Abschlussstichtag abgeschrieben wird.

Es wird festgehalten, dass alle Wertpapiere des Nostrobestandes dauernd dem Geschäftsbetrieb dienen und somit dem Anlagevermögen gewidmet werden. Die Raiffeisenbank ist – nicht zuletzt aufgrund der Liquiditätsmanagementvereinbarung mit dem Raiffeisenverband Salzburg eGen – auch wirtschaftlich in der Lage, diese Wertpapiere dauerhaft zu halten.

Über pari angeschaffte Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 56 Abs 2 BWG zeitanteilig auf den Rückzahlungsbetrag abgeschrieben, soweit sich nicht ein niedrigerer beizulegender Wert ergibt. Bei Wertpapieren, die unter pari angeschafft werden, erfolgt keine zeitanteilige Zuschreibung.

Wertpapiere, die als Deckungsstock für Mündelgelder gewidmet sind, sind Anlagevermögen und werden gemäß § 2 Abs 3 der Mündelsicherheitsverordnung zum strengen Niederstwertprinzip bewertet.

Die Raiffeisenbank führt kein Handelsbuch gemäß Teil 3, Titel I, Kapitel 3 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013.

1.3. Ausleihungen, Eventualforderungen und Kreditrisiken

Für erkennbare Risiken bei Kreditnehmern wurden Einzelwertberichtigungen bzw. Rückstellungen gebildet. Auf Basis statistischer Erfahrungswerte aus gleich gelagerten Sachverhalten gemäß § 201 Abs. 2 Z 7 UGB wurde eine pauschale Wertberichtigung für Forderungen gebildet.

1.4. Unterbewertung gem. § 57 Abs 1 und 2 BWG

Für Forderungen an Kunden wurde vom Bewertungswahlrecht gem. § 57 Abs 1 und 2 BWG Gebrauch gemacht.

1.5. Beteiligungen

Die Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der beizulegende Wert voraussichtlich dauernd unter dem Beteiligungsbuchwert liegt.

1.6. Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens

Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der planmäßigen linearen Abschreibungen.

Die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Außerplanmäßige Abschreibungen werden nur bei voraussichtlich dauernder Wertminderung vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauer wurde der Abschreibung zugrunde gelegt:

	von	bis	
Gebäude	15	67	Jahre
Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	20	Jahre

1.7. Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Rückstellungen für Pensionen, Abfertigungen und Jubiläumsgelder werden im Einklang mit der AFRAC-Stellungnahme 27 Personalrückstellungen (UGB), Juni 2022, nach versicherungsmathematischen bzw. sofern vertretbar nach finanzmathematischen Grundsätzen berechnet. Dabei werden die erwarteten Versorgungsleistungen auf den gesamten Zeitraum der Beschäftigung verteilt. Zukünftige Gehalts- und Pensionssteigerungen sowie Fluktuationsabschläge werden berücksichtigt.

Die in der Bilanz erfasste leistungsorientierte Verpflichtung aus einem Versorgungsplan stellt den Barwert der leistungsorientierten Verpflichtung dar. Des Weiteren werden die Zahlungen für beitragsorientierte Verpflichtungen im Personalaufwand erfasst.

1.8. Übrige Rückstellungen

In den übrigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken sowie dem Grunde nach gewisse, jedoch hinsichtlich der Höhe ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach umsichtiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

1.9. Finanzinstrumente nach § 238 Abs 1 Z 1 UGB iVm § 64 Abs 1 Z 3 BWG

Es wurden keine derivativen Finanzinstrumente abgeschlossen, die im Bilanzjahr zu berücksichtigen wären.

Die Raiffeisenbank steht mit ihrer Beteiligung an der Wals Edelweißstraße Immobilien Entwicklungs GmbH und der Airport Invest GmbH in einem Konzernverhältnis. Es erfolgt keine Aufstellung eines Konzernabschlusses, da von der Ausnahmebestimmung des § 59 Abs. 3 BWG iVm § 249 Abs 2 UGB Gebrauch gemacht wird.

1.11. Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Im Herbst 2024 erfolgte die Migration der IT der Raiffeisenbankengruppe Salzburg in die Raiffeisen Software GmbH. Aufgrund der IT-Vorgaben waren nachstehende Umgliederungen in der Zuordnung von Posten des Jahresabschlusses vorzunehmen. Bezugnehmend auf § 223 (2) UGB zur Vergleichbarkeit von Vorjahreswerten waren die Umgliederung bei Sonstige Beteiligungen von Aktiva 12 auf Aktiva 07 mit EUR 72,67 im Vorjahr, bei Nachranganleihen von Aktiva 03b auf Aktiva 06 mit TEUR 953 im Vorjahr und bei Genussrechte von Aktiva 04 auf Aktiva 06 mit TEUR 1.000 im Vorjahr anzugeben.

2. Erläuterungen zu Bilanzposten

Die Angaben der Vorjahreszahlen in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung und im Anhang erfolgen generell in Tausend Euro.

2.1. Darstellung der Fristigkeiten von Forderungen

Die nicht täglich fälligen Forderungen an Kreditinstitute (Aktiva 3 b) und Nichtbanken (Aktiva 4) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Forderungen an Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Forderungen an Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	0,00	301	5.341.715,31	4.407
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	0,00	177	26.190.367,01	15.767
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	1.268.690,00	2.192	59.052.358,44	81.970
mehr als 5 Jahre ge- bunden	0,00	0	150.670.676,25	162.316
Gesamt	1.268.690,00	2.670	241.255.117,01	264.460

2.2. Wertpapiere

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich in börsennotiert und nicht börsennotiert wie folgt:

Bezeichnung	börsennotiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht börsenno- tiert 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und an- dere festverzinsl. Wertpapiere	388.332,00	383	0,00	0
Aktien und andere nicht festver- zinsliche Wertpapiere	0,00	0	0,00	0

Zum Börsenhandel zugelassene Beteiligungen sind nicht vorhanden.

Die zum Börsenhandel zugelassenen Wertpapiere der Aktivposten 5 und 6 gliedern sich nach der Art der Bewertung folgendermaßen:

Bezeichnung	wie Anlagevermö- gen bewertet 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	nicht wie Anlage- vermögen bew. 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldverschreibungen und an- dere festverzinsl Wertpapiere	388.332,00	383	0,00	0
Aktien und andere nicht festver- zinsliche Wertpapiere	0,00	0	0,00	0

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem niedrigeren Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs 2 BWG bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens der Aktivposten 2a, 3, 4, 5 und 6 beträgt EUR 0 (Vorjahr: TEUR 9).

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Buchwert und dem höheren Rückzahlungsbetrag gemäß § 56 Abs 3 BWG bei Schuldverschreibungen und anderen festverzinslichen Wertpapieren des Anlagevermögens der Aktivposten 2a, 3, 4, 5 und 6 beträgt EUR 12.278,00 (Vorjahr: TEUR 12).

§ 56 Abs 4 und 5 BWG sind mangels Wertpapieren der Aktivposten 2a, 5 und 6, die nicht dem Anlagevermögen zugehören, nicht relevant.

Im Jahr 2025 werden im Eigenbesitz der Raiffeisenbank befindliche Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere in der Höhe von EUR 0,00 (2024: TEUR 0) fällig.

2.3. Beteiligungen und Beziehungen zu verbundenen Unternehmen

Bei nachstehenden Beteiligungen besteht ein Anteilsbesitz von mindestens 20 % (Beträge in TEUR):

Name	Sitz	Anteil	Eigenkapital (2023)	Jahresergebnis (2023)	verb. Unternehmen
Wals Edelweißstraße Immobilien Entwicklungs GmbH	Wals-Siezenheim	51,0	156	-37	Ja
Airport Invest GmbH	Wals-Siezenheim	100,0	104	-386	Ja

Mit der Wals Edelweißstraße Immobilien Entwicklungs GmbH sowie der Airport Invest GmbH bestand ein Gruppen- und Steuerausgleichsvertrag. Die Raiffeisenbank hatte als Gruppenträger eine steuerliche Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG unter Anwendung der Belastungsmethode gebildet. Ein Konzernabschluss war nicht zu bilden (vgl Kapitel 1).

In den Aktivposten 2, 3, 4, 5 und 6 sind nachstehende verbrieft und unverbrieft Forderungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und an verbundene Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Forderungen an Beteiligungsunternehmen		Forderungen an verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Schuldtitle öffentl. Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung zugelassen sind (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	0 (0)	0,00 (0,00)	0 (0)
Forderungen an Kreditinstitute (hievon nachrangig)	78.315.619,30 (973.353,42)	36.717 (1.902)	0,00 (0,00)	0 (0)
Forderungen an Kunden (hievon nachrangig)	(0,00) (0,00)	1.000 (1.000)	715.000,00 (0,00)	7.976 (0)
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere (hievon nachrangig)	0,00 (0,00)	0 (0)	0,00 (0,00)	0 (0)
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere (hievon nachrangig)	(2.016.733,33) (2.016.733,33)	(0) (0)	(0,00) (0,00)	(0) (0)

In den Passivposten 1, 2, 3 und 7 sind nachstehende verbrieft und unverbrieft Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und gegenüber verbundenen Unternehmen enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen	
	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Buchwert 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Verbindlichkeiten gegenü. Kreditinstituten	27.388.512,33	48.156	0,00	0
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	0,00	0	120.255,18	289
Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0	0,00	0
Ergänzungskapital gemäß Teil 2 Titel I Kapitel 4 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	0,00	0	0,00	0

2.4. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens der Raiffeisenbank ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Der im Aktivposten 10 enthaltene Wert der Grundstücke beträgt insgesamt EUR 794.562,54. Dieser Betrag blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert. Bei den zum Finanzanlagevermögen gehörenden Finanzinstrumenten (gem. § 238 Abs 1 Z 2 UGB) liegt der jeweilige Buchwert nicht über dem beizulegenden Zeitwert.

2.5. Sonstige Vermögensgegenstände

Die in der Bilanz unter Aktiva 12 ausgewiesenen sonstigen Vermögensgegenstände enthalten keine Einzelbeträge mit einem erheblichen Umfang.

Unter "Sonstige Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von EUR 133.373,07 (Vorjahr: TEUR 107) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

2.6. Latente Steuern (§ 238 Abs 1 Z 3):

Die Steuerabgrenzung für aktive latente Steuern resultiert insbesondere aus Differenzen in:

- Rückstellungen für Sozialkapital
- Aufwands- und Pauschalrückstellung
- Pauschalwertberichtigung
- Unterbewertung gem. § 57 BWG
- Außerplanmäßige Abschreibung nach § 204 UGB

Weiters wurden aus dem Titel der Aufwandsverteilung aktive latente Steuern angesetzt.

Die Steuerabgrenzung für passive latente Steuern resultiert insbesondere aus Differenzen in:

- Sachanlagevermögen iZm der Auflösung von un versteuerten Rücklagen
- Ausleihungen

Die aktiven latenten Steuern übersteigen die passiven Differenzen, sodass sich per Saldo eine Steuerentlastung ergibt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf einem Steuersatz von 23 %.

Die latenten Steuern haben sich im Jahr 2024 um EUR 115.240,64 vermindert und betragen per 31.12.2024 EUR 699.292,38.

2.7. Eigenkapital und eigenkapitalnahe Verbindlichkeiten

Die Veränderung der Anzahl der Mitglieder, der Geschäftsanteile und der darauf entfallenden Nachschusspflichten und geleisteten Beträge stellt sich im Jahr 2024 wie folgt dar:

	Anzahl der		Geschäftsanteilekapital in EUR
	Mitglieder	Geschäfts- anteile	
Stand per 01.01.	1.024	1.122	40.773,48
Zugang	15	15	545,10
Abgang	22	22	799,48
Stand per 31.12.	1.017	1.115	40.519,10
davon gekün- digt	0	0	0,00
davon aushaftendes Geschäftsanteilekapital (nicht eingefordert)			0,00

In der am 22.06.2023 abgehaltenen Generalversammlung wurde für sämtliche Geschäftsanteile die Haftung gem. § 27 BWG auf den Geschäftsanteil beschränkt. Die beantragte Satzungsänderung wurde vom Firmenbuchgericht mit Beschluss vom 21.12.2023 im Firmenbuch angemerkt.

2.8. Aufgliederung des Kernkapitals und der ergänzenden Eigenmittel

Das Kernkapital und die ergänzenden Eigenmittel setzen sich wie folgt zusammen:

EIGENMITTEL (CA1)	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Hartes Kernkapital	31.555.502,63	28.532
Anrechenbare Kapitalinstrumente	40.519,10	41
P9. Gezeichnetes Kapital	40.519,10	41
Einbehaltene Gewinne	23.710.367,78	22.686
P11. Gewinnrücklagen	24.844.677,61	24.015
P11. Freie Rücklage nicht EM-wirksam	- 610.000,00	-920
P11. IPS-Rücklage	- 524.309,83	-409
P13. Bilanzverlust	0,00	0
Sonstige Rücklagen	2.305.128,00	2.305
P12. Haftrücklage	2.305.128,00	2.305
P6 A. Fonds für allgemeine Bankrisiken	5.500.000,00	3.500
Übergangsanpassungen zu Kapitalinstrumenten des harten Kernkapital	0,00	0
Unzureichende Deckung notleidender Risikopositionen	0,00	0
Sonstige Anpassungen/Abzüge vom harten Kernkapital	-512,25	0
Zusätzliches Kernkapital	0,00	0
Kernkapital (T1)	31.555.502,63	28.532
Ergänzungskapital (T2)	550.000,00	550
Als Ergänzungskapital anrechenbare Kapitalinstrumente und nachrangige Darlehen	0,00	0
Allgemeine Kreditrisikoanpassung gem. Art. 62 lit c) der VO (EU) Nr. 575/2013	550.000,00	550
P7 Ergänzungskapital gem. Art. 62 lit a) der VO (EU) Nr. 575/2013	0,00	0
EIGENMITTEL (CA1)	32.105.502,63	29.082

2.9. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die in der Bilanz unter PASSIVA 5 Rechnungsabgrenzungsposten enthaltenen Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln haben sich im Geschäftsjahr 2024 wie folgt entwickelt:

BILANZPOSTEN	Anfangsbestand in EUR	Zugang in EUR	Verminderung in EUR	Endbestand in EUR
Sachanlagen darunter: Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner ei- genen Tätigkeit genutzt werden	3.327,46	5.628,00	5.943,49	3.011,97
	(0,00)	(0,00)	(0,00)	(0,00)

2.10. Darstellung der Fristigkeiten von Verbindlichkeiten

Die nicht täglich fälligen Verpflichtungen gegenüber Kreditinstituten (Passiva 1 b) und Nichtbanken (Passiva 2 ab, 2 bb) gliedern sich gem. § 64 Abs 1 Z 4 BWG nach der Fristigkeit wie folgt:

Restlaufzeit	Verpflichtungen gg. Kreditinstitute Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Verpflichtungen gg. Nichtbanken Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
bis 3 Monate gebunden	3.000.000,00	5.000	4.493.105,59	10.258
mehr als 3 Monate bis 1 Jahr gebunden	9.000.000,00	13.160	2.891.122,72	25.365
mehr als 1 Jahr bis 5 Jahre gebunden	15.000.000,00	27.000	3.269.351,11	5.784
mehr als 5 Jahre ge- bunden	0,00	0	41.456.169,52	0
Gesamt	27.000.000,00	45.160	52.109.748,94	41.407

2.11. Rückstellungen und sonstige VerbindlichkeitenPersonalarückstellungen

Als Rechnungszinssatz wird der Durchschnittszinssatz der vergangenen 7 Jahre entsprechend der Regelung in § 253 Abs 2 dHGB herangezogen.

Die Pensionsverpflichtungen werden unter Verwendung des Tafelwerkes „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ ermittelt.

Annahmen zur Berechnung der erwarteten leistungsorientierten Ansprüche zum 31.12.2024	Pension	Abfertigung	Jubiläumsgelder
Art der Berechnung	versicherungsmathematisch	finanzmathematisch	finanzmathematisch
Ansammlungsverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren	Teilwertverfahren
Rechnungszinssatz	1,81% (VJ: 1,59%)	1,77% (VJ: 1,59%)	1,91% (VJ: 1,66%)
Pensionssteigerung Anwartschaftsphase	2,52% (VJ: 3,08%)		
Pensionssteigerung Leistungsphase	2,52% (VJ: 3,08%)		
Gehaltssteigerung		3,2% (VJ: 3,08%)	3,2% (VJ: 3%)
Pensionsantrittsalter: Frauen/Männer	65 / 65 (VJ: 65 / 65)	60-65 / 60-65 (VJ: 60-65 / 60-65)	60-65/ 60-65 (VJ: 60-65 / 60-65)
Fluktuationsabschlag	0% (VJ: 0%)	0% (VJ: 0%)	1,17% - 13,49% (VJ: 1,44 % - 13,64 %)

Sonstige Rückstellungen

Die in der Bilanz unter PASSIVA 6 d) ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen enthalten nachstehende Rückstellungen mit einem erheblichen Umfang:

Bezeichnung der Rückstellung	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Entfall USt-Zwischenbankbefreiung	701.000,00	0
EOV-GL Bonifikation	155.000,00	125

Rückstellung Wegfall Zwischenbankbefreiung

Anlässlich eines Beschwerdeverfahrens stellte das österreichische Bundesfinanzgericht am 28. Juni 2024 einen Antrag auf Vorabentscheidung an den EuGH mit der Frage, ob die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 zweiter Satz UStG eine staatliche Beihilfe gemäß Artikel 107 Abs. 1 AEUV darstellt. Laut dieser Befreiungsbestimmung sind sonstige Leistungen, die zwischen Unternehmern erbracht werden, die überwiegend Bank-, Versicherungs- oder Pensionskassenumsätze ausführen, unecht umsatzsteuerbefreit, soweit sie unmittelbar zur Ausführung der genannten Umsätze verwendet werden. Auf dieser gesetzlichen Grundlage hat die Raiffeisenbank steuerfreie Dienstleistungen in wesentlicher Höhe bezogen. Sofern der EuGH zum Urteil kommt, dass eine rechtswidrige Beihilfe vorliegt, und die Europäische Kommission einen Rückforderungsbeschluss trifft, wird die Republik Österreich verpflichtet, die verbotene Beihilfe einschließlich Zinsen für die Vergangenheit, aber maximal 10 Jahre, zurückzufordern. Ein negativer Ausgang des Verfahrens wird als überwiegend wahrscheinlich eingeschätzt.

Sonstige Verbindlichkeiten

Die in der Bilanz unter Passiva 4 ausgewiesenen sonstigen Verbindlichkeiten enthalten keine Posten mit einem erheblichen Umfang:

In den "sonstigen Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in der Höhe von EUR 224.259,38 (Vorjahr: TEUR 525) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

2.12. Ergänzende Angaben

In der Bilanz sind Aktivposten und Passivposten in Fremdwährung in nachstehender Höh€ enthalten:

Bezeichnung der Posten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aktivposten in fremder Währung	245.034,01	304
Passivposten in fremder Währung	306.802,62	301

Zum Bilanzstichtag bestehen keine derivative Finanzinstrumente.

Zum 31.12.2024 sind für die Mundelgeldspareinlagen in Höh€ von EUR 427.480,60 (Vorjahr: TEUR 533) Wertpapiere als Deckungsstock in Höh€ von EUR 685.372,00 (Vorjahr: TEUR 673) gewidmet.

Als Sicherheit für fundierte Wertpapieremissionen des Raiffeisenverbandes Salzburg eGen und der Raiffeisenbank International AG werden Forderungen an Kunden in Höh€ von EUR 58.243.113,10 (Vorjahr: TEUR 30.333) verwendet und als weitere Sicherheit für Refinanzierungen des Raiffeisenverbandes Salzburg eGen sind Forderungen an Kunden in Höh€ von EUR 287.834,22 (Vorjahr: TEUR 12.305) zediert.

In der Bilanz sind nachstehende Vermögensgegenstände nachrangiger Art enthalten:

Bezeichnung der Bilanzposten	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Forderungen an Kreditinstitute	973.353,42	1.902
Forderungen an Kunden	0,00	1.000
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	0,00	0
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2.016.733,33	0

2.13. Unterstrichposten

Die in der Bilanz unter Passiva Unterstrich 1 ausgewiesenen Eventualverbindlichkeiten enthalten nachstehende Einzelgeschäfte, die in Bezug auf die Gesamttätigkeit der Raiffeisenbank von Bedeutung sind:

Art der Eventualverbindlichkeit	Buchwert zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Nachschusspflichten aus Geschafteanteilen am Raiffeisenverband Salzburg eGen	8.726.250,00	8.726
fundierte Wertpapieremissionen	58.243.113,10	30.333
Credit Claims	287.834,22	12.305

2.14. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Alle Institute der Raiffeisen Bankengruppe Österreich unterliegen uneingeschränkt den österreichischen Bestimmungen zur Einlagensicherung und Anlegerentschädigung (ESAEG). Für die Raiffeisenbank nimmt seit 29.11.2021 die österreichische Raiffeisen-Sicherungseinrichtung eGen die Funktion als gesetzliche Einlagensicherung und Anlegerentschädigung wahr.

Die gesetzliche Einlagensicherung erfasst natürliche und nicht natürliche Personen.

Die Raiffeisenbank ist weiters Mitglied des „Institutsbezogenen Sicherungssystems“ der österreichischen Raiffeisen-Geldorganisation. Sinn und Zweck dieses Sicherungssystems ist es, den aufrechten Bestand jedes einzelnen Mitglieds (somit auch der Raiffeisenbank) sowie des Sicherungssystems in seiner Gesamtheit zu sichern.

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz zum 31.12.2024 nicht ausgewiesenen Sachanlagen belaufen sich für das Geschäftsjahr 2025 auf EUR 0,00 und für die Geschäftsjahre 2025 bis 2029 auf EUR 0,00.

2.15. Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen gem. § 238 Abs 1 Z 12 UGB

Keine

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Zinsen- und zinsähnliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.2. Zinsen- und zinsähnliche Aufwendungen

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.3. Sonstige betriebliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.4. Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten 8a ff) ausgewiesenen Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

Bezeichnung des Postens	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Aufwendungen für Abfertigungen	7.157,89	20
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	29.491,43	22

3.5. Aufwendungen oder Erträge für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen

Im Posten 8a aa) Löhne und Gehälter sind Aufwendungen für Rückstellungen für Jubiläumsgelder und Rückstellungen für vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen in Höhe von EUR 22.049,94 (Vorjahr: TEUR 10) enthalten.

3.6. Aufwendungen oder Erträge für Pensionsrückstellungen

Im Geschäftsjahr 2024 beträgt die Auflösung der Pensionsrückstellung für direkte Pensionszusagen EUR 129.922,49 (Vorjahr TEUR 45).

3.7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

In diesem Posten wird die Dotierung der Rückstellung für den als wahrscheinlich eingeschätzten Ausgang des anhängigen EuGH-Verfahrens berücksichtigt, dass die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 zweiter Satz UStG eine verbotene Beihilfe darstellt (siehe hierzu die Erläuterungen im Rahmen der Sonstigen Rückstellungen).

3.8. Außerordentliche Erträge

Keine Posten mit erheblichem Umfang.

3.9. Außerordentliche Aufwendungen

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten 16 ausgewiesenen außerordentlichen Aufwendungen enthalten nachstehende Posten mit einem erheblichen Umfang:

Bezeichnung des Postens	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Zuweisung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	2.000.000,00	1.000

3.10. Erträge für Verwaltungs- und Agenturdienstleistungen

Keine Erträge mit erheblichem Umfang

3.11. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

An Aufwendungen für den Abschlussprüfer fielen im Geschäftsjahr 2024 für Bestätigungsleistungen EUR 53.421,89 (Vorjahr: TEUR 39) an.

3.12. Steuern vom Einkommen und Ertrag

Der Posten „Steuern vom Einkommen und Ertrag“ gliedert sich wie folgt:

	2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Körperschaftsteueraufwand:	889.739,23	1.158
Latente Steuern:	115.240,64	-436

4. Sonstige Angaben**4.1. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag**

Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag, die weder in der Bilanz noch in der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt sind, liegen nicht vor.

4.2. Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität gem. § 64 Abs 1 Z 19 BWG (Quotient des Jahresergebnisses nach Steuern geteilt durch die Bilanzsumme zum Bilanzstichtag) beträgt 0,2 % (Vorjahr: 0,4 %).

4.3. Angaben über Arbeitnehmer

Im Geschäftsjahr 2024 waren durchschnittlich 33,0 Angestellte und 0,0 Arbeiter tätig.

4.4. Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Die Vorschüsse, Kredite und Eventualforderungen an Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates verteilen sich wie folgt:

Organe	Kredite/Vorschüsse 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR	Eventualforderungen 2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	0,00	80	0,00	5
Aufsichtsrat	134.431,43	148	0,00	0
Gesamt	134.431,43	228	0,00	5

Die Ausleihungen an die Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates werden zu den sektorüblichen Vertragsbedingungen gewährt. Rückzahlungen werden vereinbarungsgemäß geleistet.

4.5. Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

Die im Geschäftsjahr 2024 getätigten Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen in Bezug auf Vorstandsmitglieder, leitende Angestellte und andere Arbeitnehmer verteilen sich wie folgt:

Personengruppe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand und leitende Angestellte	-10.143,58	72
andere Arbeitnehmer	23.648,44	27
Gesamt	13.504,86	99

4.6. Aufwendungen für Bezüge und Vergütungen des Vorstandes, des Aufsichtsrates und der Geschäftsleiter

Die im Geschäftsjahr 2024 gewährten Bezüge an aktive und ehemalige (inkl. der Hinterbliebenen) Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates sowie an die Geschäftsleiter verteilen sich wie folgt:

Organe	Betrag zum 31.12.2024 in EUR	Vorjahr in TEUR
Vorstand	10.000,00	10
Aufsichtsrat	9.000,00	10
Geschäftsleiter (aktive und frühere inkl. Hinterbliebene)	439.541,64	415

Die Aufschlüsselung der Bezüge an aktive und ehemalige (inkl. der Hinterbliebenen) Geschäftsleiter wurde unter Anwendung der Schutzklausel des § 64 Abs 6 BWG unterlassen. Bezüge an ehemalige Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates und deren Hinterbliebene sind nicht angefallen.

4.7. Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG

Die Raiffeisenbank unterhält keine Niederlassung außerhalb Österreichs. Die Angaben gem. § 64 Abs 1 Z 18 lit a bis f BWG sind daher ident mit den jeweiligen Posten des Jahresabschlusses.

4.8. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Der Vorsitzende des Aufsichtsrates wird der Generalversammlung vorschlagen, den Bilanzgewinn von EUR 91.997,46 und die freie Rücklage in Höhe von EUR 610.000,00 dem Reservefonds zuzuweisen.

4.9. Offenlegung gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013

Die gemäß Artikel 431 – 455 Verordnung (EU) Nr. 575/2013 offenzulegenden Informationen sind auf der Homepage der Raiffeisenbank veröffentlicht: Link: www.wals.raiffeisen.at

4.10. Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates

Während des Geschäftsjahres 2024 waren folgende Mitglieder des Vorstandes und des Aufsichtsrates tätig:

Vorstand:

Name	Funktion
Christian Schilcher	Obmann
Ing. Monika Koch	Obmannstellvertreterin
Ing. Thomas Brötzner	Vorstandsmitglied
Bernhard Reischl	Vorstandsmitglied
Stefan Hauthaler	Vorstandsmitglied seit 25.06.2024

Aufsichtsrat:

Name	Funktion
Daniela Guggenthaler	Vorsitzende des Aufsichtsrates
Rupert Reiter	Stellvertreter der Aufsichtsratsvorsitzenden
Maria Fuchsreiter	AR-Mitglied
Matthias Reiter	AR-Mitglied

5. Beiblatt zum Jahresabschluss

5.1. Datumsangaben:

Erstellungstag durch die Geschäftsleiter:	30.04.2025
Behandlung/Genehmigung Aufstellung in der Vorstandssitzung am:	30.04.2025
Behandlung/Genehmigung in der Aufsichtsratssitzung am:	04.06.2025

5.2. Angaben zu den Personen:

Obmann:	Christian Schilcher
Obmann - Stellvertreterin:	Ing. Monika Koch
Vorstandsmitglieder:	Ing. Thomas Brötzner Bernhard Reischl Stefan Hauthaler
Vorsitzende des Aufsichtsrates:	Daniela Guggenthaler
Vorsitzende-Stellvertreter des Aufsichtsrates:	Rupert Reiter
Geschäftsleiter:	Dir. Franz Pfeifenberger Mag. Dr. Christian Proschak, M.B.L.
Prüfungsverband:	Raiffeisenverband Salzburg eGen
Prüfer:	Mag. Nikolaus Seidl Verbandsrevisor

5.3. Angaben zum Firmenbuchgericht:

Bezeichnung des Firmenbuchgerichts:	Landesgericht Salzburg
Firmenbuchnummer der Raiffeisenbank:	FN 69326a


Anlagepiegel


Das Anlagevermögen der Raiffeisenbank hat sich folgendermaßen entwickelt (Angaben in EUR):

Bilanzposten	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Kumulierte Abschreibungen				Buchwerte				
	Stand 1.1.2024	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 1.1.2024	Zugänge	Zu- schreibungen	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand 1.1.2024	Stand 31.12.2023
Schuldittil öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei der Zentral- notenbank zugelassen sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen an Kreditinstitute	2.306.900,00	0,00	-993.100,00	0,00	1.313.800,00	114.890,00	0,00	29.880,00	-39.900,00	0,00	45.110,00	1.268.690,00	2.192.010,00
Forderungen an Kunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von öffentlichen Stellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere von anderen Emitenten	404.586,20	0,00	0,00	0,00	404.586,20	21.474,20	0,00	0,00	0,00	5.240,00	16.234,20	388.332,00	383.092,00
darunter eigene Schuldverschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.001.500,00	0,00	1.993.100,00	0,00	2.994.600,00	0,00	0,00	31.200,00	39.900,00	0,00	8.700,00	2.985.900,00	1.001.500,00
Beteiligungen	3.758.475,00	11.841,09	72,67	0,00	3.770.388,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.770.388,76	3.758.475,00
darunter an Kreditinstitute	3.742.875,00	0,00	0,00	0,00	3.742.875,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.742.875,00	3.742.875,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	2.617.850,00	4.200.000,00	0,00	0,00	6.817.850,00	2.400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.400.000,00	4.417.850,00	2.17.850,00
darunter an Kreditinstitute	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	8.516.991,30	156.277,10	-47.928,64	46.771,58	8.578.568,18	4.254.578,22	225.156,68	0,00	-47.928,64	46.771,58	4.385.034,68	4.193.533,50	4.262.413,08
darunter Grundstücke und Bauten, die vom Kreditinstitut im Rahmen seiner eigenen Tätigkeit genutzt werden	6.666.023,56	44.291,17	0,00	0,00	6.710.314,73	3.173.976,21	77.349,10	0,00	0,00	0,00	3.251.325,31	3.458.989,42	3.492.047,35
Anteile an einer herrschenden oder an mit Mehrmheit beteiligten Gesellschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
darunter Nennwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
SUMME	18.606.282,50	4.368.118,19	952.144,03	46.771,58	23.879.773,14	6.790.942,42	225.156,68	61.080,00	-47.928,64	52.011,58	6.855.078,88	17.024.694,28	11.815.340,08

Dieser Jahresabschluss samt Lagebericht wurde am 30.04.2025 erstellt

Die Geschäftsleiter:

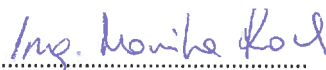

.....
GL Dir. Franz Pfeifenberger, LL.M.oec. MBA


.....
GL Dr. Christian Proschak, MBL

Im Sinne der Satzung in der Vorstandssitzung am 30.04.2025
behandelt und genehmigt

Für den Vorstand:


.....
Obmann Christian Schilcher


.....
Obmann-Stv. Ing. Monika Koch